



# Stadt Saalfeld/Saale

## Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Informationen des Bürgermeisters zur Stadtratssitzung am 15. Oktober 2008

Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadträte, wertige Gäste,

ich möchte Sie über einige planmäßig verlaufende Bauarbeiten in der Stadt Saalfeld informieren. Gestatten Sie mir zu vorerst eine Bemerkung zur Haushaltsplanung 2009.

Die Fraktionsvorsitzenden haben heute den in der Verwaltung abgestimmten Planentwurf ausgereicht bekommen und es wurde bereits im Hauptausschuss vereinbart, dass versucht werden sollte, in der November-Stadtratssitzung die Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2009 herbeizuführen. Sollte der Diskussionsbedarf länger andauern und größer sein, dann ist alternativ die Sonder-Stadtratssitzung eine Woche nach der regulären Stadtratssitzung dafür vorgesehen. Damit würden wir auch im Rahmen der gesetzlich vorgegebenen Frist bleiben.

Ich möchte der Verwaltung zunächst danken, dass sie diesen Planentwurf in gewohnter Qualität und zügig erarbeitet hat und noch eine Ergänzung anbringen. Natürlich stehen wir zum einen für die Diskussion auch in bewährter Art und Weise wieder bereit.

Zum anderen ist die Diskussion, die innerhalb der Fraktionen und mit der Verwaltung geführt worden ist, was eine Verbesserung der **Bezuschussung des Essens der Saalfelder Grund- und Regelschüler** angeht, natürlich auch in den weiteren Fokus unserer Überlegungen gerückt. Deswegen möchte ich Ihnen hiermit mitteilen, dass die Verwaltung eine entsprechende Tischvorlage für die Stadtratssitzung erarbeiten wird, wo wir die Diskussionen aus den Fraktionen aufnehmen und Ihnen einen Vorschlag machen werden, wie das im Haushalt 2009 dargestellt werden kann. Unabhängig davon, dass das mit dem Haushaltsplanentwurf heute noch nicht ausgereicht werden konnte, kann in den Diskussionen mit den Fraktionen natürlich darauf Bezug genommen werden.

Ich möchte nunmehr zu den Baumaßnahmen kommen:

Der **Neubau Dreifelderhalle** läuft planmäßig. Der Termin der Einweihung der neuen Sporthalle am Standort „Grüne Mitte“ ist der 14.11.2008, d. h., es geht für die noch auf der Baustelle tätigen Bauunternehmen in die Endphase des Bauvorhabens. Wie bereits bekannt gegeben, finden am darauffolgenden Wochenende 15./16. 11. 2008 die Deutschen Juniorenmeisterschaften in der Sportart Damendegen in der neuen Sporthalle statt, wobei 96 Fechterinnen um die Medaillen kämpfen werden. Einladungen sind heute hier verteilt worden. Ich hoffe, dass das eine würdige Eröffnung und Inbetriebnahme der neuen Dreifelderhalle ist.

Zum **Kreisel Oberes Tor** ist zu bemerken, dass zurzeit die Um- und Neuverlegung der Telekom- und Elektro-Kabel in den Gehwegbereichen erfolgt. Es wird versucht, trotz der aufgrund der sehr komplizierten Situation der unterirdischen Leitungen und der Grabungen der Archäologen die eingetretenen Verzögerung von etwa 14 Tagen aufzuarbeiten und den ursprünglichen Bauendtermin in der 51. KW 2008 einzuhalten. Darüber hinaus wird eine vorgezogene Freigabe der Einfahrt in die Obere Straße bereits ab Anfang Dezember angestrebt.

**Alte Gehegstraße:** Nach Einbringen des neuen Durchlasses für den Köditzbach und Verlegen der Abwasserkanäle sowie Trinkwasserleitungen haben nunmehr die Kabelverlegung und der Straßenbau begonnen.

#### **Aue am Berg - Hochwasserschutz**

Hier läuft die Baufeldfreimachung. Ebenso erfolgen letzte Detailabstimmungen mit den Grundstückseigentümern.

**Ausbau Straße An der Veitsburg:** Sämtliche Versorgungsleitungen sind verlegt. Aktuell laufen die Arbeiten zur Umbindung der Hausanschlüsse. Im fertiggestellten Bereich wurde in dieser Woche mit dem Straßenausbau begonnen.

Bei der **Saalebrücke** läuft zurzeit die 2. Ausschreibung für den Treppenabgang. Submission wird am 20. 10. 2008 sein. Mit den Instandsetzungsarbeiten wurde in der vergangenen Woche begonnen. Nach Abbau des oberstromseitigen Brückengeländers wurde mit den Instandsetzungsarbeiten der Brückenkappen begonnen.

**P + R-Platz Kulmbacher Straße:** Der Bau eines 1. Teilbereiches ist zurzeit ausgeschrieben. Die Submission soll am 17. 10. 2008 sein. Der 1. Teilbereich beinhaltet die Fahrradstellplätze und den Zugangsbereich zum Bahnhof. Die Maßnahme soll möglichst Ende Oktober beginnen. Der 2. Bauabschnitt wird, wenn alles planmäßig läuft, im Frühjahr 2009 begonnen.

#### **Straßeninstandsetzungen**

Derzeit wird durch den Bauhof der Stadt an folgenden Maßnahmen gearbeitet bzw. werden diese vorbereitet:

- > Straßenbau Deponiestraße/Mittelweg
- > Instandsetzung Herrengabenstraße/Am Roten Berg
- > Wegebau Am Schleifenbach
- > Instandsetzung Obere Straße
- > Instandsetzung Gehweg Lutherstraße

In Vorbereitung ist der Gehwegbau Gorndorf - Am Bernhardsgraben durch die Fa. Wöckel.

In Arbeit befinden sich:

- > Der Neubau Straßenbeleuchtung untere Saalstraße durch die Firma Wöckel Tiefbau:  
Ein Teil der Leuchten wurde geliefert und diese werden voraussichtlich in der 42. bzw. 43. KW montiert.
- > Der Gehwegbau Rudolstädter Straße in Begleitung der Straßenbaumaßnahme des Straßenbauamtes erfolgt durch die Fa. A. Dohrmann.
- > Umbau und Markierungsarbeiten Gorndorfer- und Geraer Straße

Bei den Grundstücken in der **Bohnstraße** laufen die Abbruchmaßnahmen. Dazu sind sehr aufwendige Vorarbeiten (Vermessung der zu erhaltenden Gewölbekeller, vermessungstechnisches Aufmaß der Gebäude Nr. 1, 1 b und 7, analytische Untersuchung der Bausubstanz, Ausarbeitung des Abfall- und Entsorgungskonzeptes, statische Begutachtung/Beurteilung wegen des Erhalts der Gewölbekeller) erforderlich. Nach Vorliegen der Ergebnisse ist die Erarbeitung der Leistungsbeschreibung möglich. Der Beginn der Abbruchmaßnahme soll voraussichtlich im Januar 2009 erfolgen.

Bei der **Johanneskirche**, für alle sichtbar, ist der 5. BA bis auf Restleistungen fertiggestellt. Fertigstellungstermin ist wahrscheinlich der 20.11.2008. Der Bewilligungsbescheid und die unterschriebene Vereinbarung mit der Kirchengemeinde für den 6. BA liegen vor. Aktuell liegt ein Antrag auf Kostenerhöhung um ca. 76.000 EUR von 350.000 EUR auf 426.000 EUR von der Kirchengemeinde vor. Im Zuge der Bearbei-

tung der statischen Berechnung und der Ausführungsplanung der Holzkonstruktion des Daches vom Kirchenschiff der Johanneskirche sowie nach Auswertung der öffentlichen Ausschreibung ist es zu dieser Kostenerhöhung gekommen.

An der **Obdachlosenunterkunft - Ratsgasse 2 b in Gorndorf** laufen die Arbeiten Sanitär, Elektro, Maler und Trockenbaubereich planmäßig. Mitte September wurde mit den Trockenlegungsarbeiten begonnen.

Das alles sind Maßnahmen, die mehr oder weniger geplant und auch was die Abarbeitung betrifft, im Plan befindlich gewesen sind.

Leider ist auch darüber zu berichten, dass es uns auch immer wieder erwischt mit unplanmäßigen Maßnahmen und die betreffen im konkreten Fall die **Schwimmhalle** in Saalfeld.

Bei der planmäßigen Überprüfung der Spannbetonelemente der Dachkonstruktion im August 2008 wurde bei der abgehängten Unterdecke Korrosion an Bauteilen der Abhängekonstruktion festgestellt. Die Ereignisse in Bad Reichenhall haben wir zum Anlass genommen, entsprechende Überprüfungen bei den Bauwerken, für die wir zuständig und verantwortlich sind, vorzunehmen. Wir haben dann weitere Überprüfungen veranlasst und dabei wurde festgestellt, dass Einbauvorschriften für das Deckensystem offensichtlich zum Teil nicht eingehalten sind und das in so einer gravierenden Art und Weise, dass eine sofortige Schließung unumgänglich geworden ist. Es ist weiterhin erforderlich, das Deckensystem abzubauen. Über einen vorschriftsmäßigen Wiedereinbau kann erst nach Abschluss weiterer Untersuchungen entschieden werden. Wir müssen versuchen, den Schaden, der offensichtlich schon eingetreten ist, so gering wie möglich zu halten, deswegen wird im Moment mit dem Abbau begonnen. Voraussichtlich können wir dann die Schwimmhalle mit abgebauter Unterdecke am 27.10.2008, wieder in Betrieb nehmen.

Alles, was daraus im Weiteren folgt, muss dann in Ruhe geklärt werden. Eine Wiederherstellung des auch optisch einwandfreien Zustandes wird aber dann erst im Jahr 2009, nämlich in der Schließzeit im Sommer, stattfinden können. Bis dahin werden wir uns sicherlich mit den Details auseinandersetzen müssen und werden entsprechende Vorschläge erarbeiten. Darüber sollten die Stadträte informiert sein und ich kann Ihnen an dieser Stelle nur noch einmal versichern, das zum einen die Schließung nach den vorliegenden Details unumgänglich war und zum anderen wir daran arbeiten, diese im Moment unplanmäßige Schließzeit so kurz wie möglich zu gestalten, damit der geordnete Betrieb, insbesondere auch für die stattfindenden Kurse sowie für die Saalfelder Schülerinnen und Schüler, möglichst unbeeinträchtigt schnellstens wieder aufgenommen werden kann.



Matthias Graul  
Bürgermeister

## ■ Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste in seiner Sitzung am 15. Oktober 2008 folgende Beschlüsse:

### **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 17. September 2008 (öffentlicher Teil), Beschluss-Nr.: 202/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 17. September 2008.

### **Ausschussbesetzung, Beschluss-Nr.: 217/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt auf bindenden Vorschlag der Fraktion Die Linke folgende Änderungen in der Zusammensetzung der Ausschüsse:

Herr Helmut Kulawik wird Stellvertreter von Frau Bärbel Weihrauch im Hauptausschuss.

Herr Reinhardt Bähring wird Stellvertreter von Herrn Norbert Schneider im Bau- und Wirtschaftsausschuss.

Herr Reinhardt Bähring wird ordentliches Mitglied im Finanzausschuss.

Herr Reinhardt Bähring wird Stellvertreter von Herrn Norbert Schneider im Werkausschuss „Bauhof der Stadt Saalfeld“.

Herr André Langen wird ordentliches Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss.

Herr Reinhardt Bähring wird Stellvertreter von Frau Bärbel Weihrauch im Koordinierungsausschuss „Städtedreieck“.

### **Nachbestellung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH, Beschluss-Nr.: 218/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale ermächtigt den Bürgermeister als Vertreter des Gesellschafters, auf der Grundlage des § 10 des Gesellschaftsvertrages der Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH Herrn Stadtrat Reinhardt Bähring, Fraktion Die Linke, in den Aufsichtsrat der Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH nachzubestellen.

### **Kinder- und Jugendausschuss Beschluss-Nr.: Vorlage: 213/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld beschließt, ab Oktober 2008 schrittweise einen Kinder- und Jugendausschuss aufzubauen. Es wird eine Probephase bis Juli 2009 vereinbart. Ab September 2009 soll der Kinder- und Jugendausschuss regulär im Turnus der stattfindenden Stadtratssitzungen arbeiten.

### **Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale und seiner Ausschüsse für das Jahr 2009, Beschluss-Nr.: 137/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale und seiner Ausschüsse für das Jahr 2009.

### **Einvernehmliche Abberufung der Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes, Beschluss-Nr.: 205/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt auf der Grundlage der vorliegenden Einverständniserklärung die Abberufung von Frau Bettina Fiedler als Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes auf der Grundlage des § 81 ThürKO mit Wirkung vom 1. Januar 2009. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Abberufung vorzunehmen.

### **Bestellung Leiter Rechnungsprüfungsamt Beschluss-Nr.: 206/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Bestellung von Herrn Bernd Möwald zum Leiter des Rechnungsprüfungsamtes und beauftragt den Bürgermeister, die Bestellung vorzunehmen.

### **Antrag auf Investitionszuschuss der Lebenshilfe Saalfeld-Rudolstadt e. V. für die Kindertagesstätte „Regenbogen“ auf Erneuerung der Zaunanlage Beschluss-Nr.: 194/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt einen Investitionszuschuss in Höhe von 90 % des günstigsten Angebotes für die Erneuerung der Zaunanlage an der Kindertagesstätte „Regenbogen“ der Lebenshilfe Saalfeld-Rudolstadt e.V.

### **1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung für den Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof, Beschluss-Nr.: 209/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die 1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof vom 20. März 2003.

### **Ausbauprogramm P + R Platz Kulmbacher Straße Beschluss-Nr.: 207/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt das Ausbauprogramm für den Bau eines P + R Platzes in der Kulmbacher Straße entsprechend der in der Anlage erläuterten baulichen Ausführung. Die Baukosten betragen ca. 696.500 EUR und die erforderlichen Nebenkosten ca. 80.000 EUR. Ein erster Bauabschnitt in Höhe von ca. 90.000 EUR wird noch 2008 gebaut. Die Finanzierung des zweiten Bauabschnitts ist abhängig vom Haushaltsplan 2009.

### **Lärmaktionsplan der Stadt Saalfeld Stufe 1 - Umsetzung lärm-mindernder Maßnahmen, Beschluss-Nr.: 214/2008**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld nimmt den vom Planungsbüro Dr. Hunger für die Stadt Saalfeld erarbeiteten Lärmaktionsplan zur Kenntnis.

Der Lärmaktionsplan ist dem Straßenbauamt Mittelthüringen als Straßenbaulastträger zur Umsetzung zu übergeben.

Der Stadtrat beschließt, dass entsprechend des Maßnahmenkonzeptes des Lärmaktionsplanes (Anlage) durch die Stadt Saalfeld die folgenden Lärminderungsmaßnahmen zu unterstützen bzw. schrittweise umzusetzen sind:

1. Förderung des Umweltverbundes
2. Wegweisungs- und Parkinformationssystem / Parkraumbewirtschaftung
3. Umsetzung des Altstadterschließungskonzeptes
4. Nachhaltige Stadtentwicklung
5. Verkehrsverlagerung
6. Verkehrsharmonisierung durch gestalterische Maßnahmen
7. Verkehrsharmonisierung durch Geschwindigkeitsbeschränkung
8. Geschwindigkeitsüberwachung
9. Öffentlichkeitsarbeit

### Altstadterschließungskonzept Saalfeld

#### Beschluss-Nr.: 215/2008

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld beschließt für die Umsetzung des Altstadterschließungskonzeptes folgende Maßnahmen:

#### Äußere Erschließung

- Ausbau Breitscheidstraße
- Kreisverkehr Darrtor
- Umgestaltung Straßenzug Friedensstraße / Auf dem Graben
- Kreisverkehr Meininger Hof (SBA Baulastträger)
- Straßenzug Schillerstraße - Gutenbergstraße flüssiger gestalten
- Option einer zweiten Saalebrücke (Korridor freihalten).

#### Ruhender Verkehr

- Neuanlage Parkplatz „Auf dem Graben“ mit ca. 70 Stpl. und mit Zufahrt zur Tiefgarage KSK
- Neuanlage Parkplatz Johannissgasse mit ca. 20 Stpl.
- Anlage von jeweils einer Parkspur auf der Marktnordseite und der Marktsüdseite
- Leistungsfähiges Parkleitsystem

#### Gestaltung des Marktbereiches

- Niveaugleiche Gestaltung (Fahrbahnanhebung)
- Marktnord- und Marktsüdseite: jeweils eine Fahr- und eine Parkspur
- Marktost- und Marktwestseite: nur Fahrspuren einschließlich Bushaltestellen
- Marktplatz mit versorgungstechnischer Infrastruktur

#### Innere Erschließung - Variante 2

- Der Markt und die Obere Straße Nord werden als verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet.
- Sollte nach einer Probezeit der Durchgangsverkehr über den Markt nicht deutlich abgenommen haben, wird mittels Sperre am Fischmarkt die Fahrbeziehung Markt - Saalstraße unterbunden (z. B. mit versenkbaren Pollern).
- Die Stadtbuslinien über den Markt bleiben bestehen.

### Der Bau- und Wirtschaftsausschuss fasste in seiner Sitzung am 08. Oktober 2008 folgende Beschlüsse:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Einkaufszentrum Kulmbacher Straße (Umbau der ehemaligen SAMAG-Werkhallen), Tektur Hallen-Spielplatz, Kulmbacher Straße, Fl.-Nr. 1485/23 (Beschluss-Nr. B/148/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Nutzungsänderung „Betrieb eines Wertstoffhofes“, Industriestraße, Fl.-Nr. 1634/33 (Beschluss-Nr. B/149/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbau eines Doppelcarports, Kantstraße, Fl.-Nr. 4389/3 (Beschluss-Nr. B/150/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung von 5 Stellplätzen, An der Veitsburg, Fl.-Nr. 1272/10 und 1272/12 (Beschluss-Nr. B/152/2008).

Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau einer Gartenhütte sowie Umzäunung des Flurstückes 6112/8, Kienberg (Beschluss-Nr. B/153/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bau von PKW-Stellplätzen, Stauffenbergstraße, Fl.-Nr. 7190715 (Beschluss-Nr. B/154/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Aufstellung Firmenschild, Straße der Freiheit, Fl.-Nr. 1689/14 (Beschluss-Nr. B/155/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau eines Einfamilienhauses, Zetkinstraße, Fl.-Nr. 3014/66 (Beschluss-Nr. B/156/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau Garage, Mittlerer Watzelbach, Fl.-Nr. 4700/96 (Beschluss-Nr. B/157/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau von 6 Einfamilien- bzw. Doppelhäusern, Fl.-Nr. 3804/1, Alte Gehegstraße (Beschluss-Nr. B/158/2008).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbringen einer Werbeanlage, Stauffenbergstraße, Fl.-Nr. 7183/99 (Beschluss-Nr. B/159/2008).

## ■ Wegfall

der Gründe für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen

(Stadtratsitzung 15. Oktober 2008 / Beschluss-Nr. 216/2008)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Verkauf der Flurstücke**-Nr. 7183/382 und 3852/27 (Beschluss-Nr. 55/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 02.09.2008, URNr. 1323/2008 (Beschluss-Nr. 200/2008), genehmigt.

Der **Kaufvertrag** wurde auf der Grundlage des Thüringer Straßengesetzes abgeschlossen (Flurstück-Nr. 4630/9) und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 23. 09. 2008, URNr. 1385/2008 (Beschluss-Nr. 210/2008), durch den Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt.

Der **Tauschvertrag** wurde auf der Grundlage des Thüringer Straßengesetzes abgeschlossen (Flurstücke-Nr. 6059/7 und 6280/19) und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 25. 09. 2008, URNr. 1404/2008 (Beschluss-Nr. 211/2008), durch den Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Verkauf des Flurstückes**-Nr. 2981/74 (Beschluss-Nr. 37/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 25.09.2008, URNr. 1405/2008 (Beschluss-Nr. 212/2008), genehmigt.

## ■ Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale tagt 2009 wie folgt:

Mittwoch, den 28. Januar  
Mittwoch, den 25. Februar  
Mittwoch, den 25. März  
Mittwoch, den 29. April  
Mittwoch, den 27. Mai  
Mittwoch, den 24. Juni  
Mittwoch, den 26. August  
Mittwoch, den 23. September  
Mittwoch, den 21. Oktober  
Mittwoch, den 18. November  
Mittwoch, den 16. Dezember

Die Sitzungen beginnen jeweils 16:00 Uhr. Der Ort der Sitzungen wird gemeinsam mit der vorläufigen Tagesordnung des öffentlichen Teils samstags vor dem Sitzungstermin in der Saalfeldausgabe der Ostthüringer ZEITUNG veröffentlicht.

**Stadtverwaltung Saalfeld/Saale  
Organisationsabteilung**

## ■ Der Bau- und Wirtschaftsausschuss tagt 2009 wie folgt:

Mittwoch, den 21. Januar  
 Mittwoch, den 18. Februar  
 Mittwoch, den 18. März  
 Mittwoch, den 22. April  
 Mittwoch, den 20. Mai  
 Mittwoch, den 17. Juni  
 Mittwoch, den 19. August  
 Mittwoch, den 16. September  
 Mittwoch, den 14. Oktober  
 Mittwoch, den 11. November  
 Mittwoch, den 09. Dezember

Die Sitzungen beginnen jeweils 16:00 Uhr. Der Ort der Sitzungen wird gemeinsam mit der vorläufigen Tagesordnung des öffentlichen Teils samstags vor dem Sitzungstermin in der der Saalfeld-Ausgabe der Ostthüringer ZEITUNG veröffentlicht.

**Stadtverwaltung Saalfeld/Saale  
 Organisationsabteilung**

## ■ Steuerzahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Am 17. November werden die Raten für das III. Quartal des laufenden Jahres zur Grundsteuer und der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen in Höhe der zuletzt erlassenen Bescheide an die Stadt Saalfeld fällig. Steuerzahler, die der Stadtverwaltung keine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen mit Lastschrift oder ihrer Hausbank durch Dauerauftrag erteilt haben, werden gebeten, die Steuerbeträge auf das Konto bei der

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt  
 Bankleitzahl 83050303  
 Kontonummer 60

zu überweisen. Zum Überweisen der Steuerraten werden keine Zahlscheine verschickt. Um das Versäumen der Zahlungsfälligkeiten zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, der Steuerabteilung im Rathaus Zi. 1.11/1.12 eine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen zu erteilen. Formulare können im Internet unter [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de) Auswahl: Rat/Verwaltung, "Was erledige ich wo?", Stichwort "Einzugsermächtigung" heruntergeladen werden.

**B. Möwald  
 Leiter Steuerabteilung**

## ■ Bekanntmachung zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2007

### des Bauhofes der Stadt Saalfeld gemäß § 25 (4) Thür.EBV

1. Der Werkausschuss des Bauhofes der Stadt Saalfeld hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 des Bauhofes der Stadt Saalfeld mit Beschluss Nr. W-003/2008 vom 30. September 2008 zur Kenntnis genommen sowie der Stadtrat mit Beschluss Nr. 201/2008 vom 15. Oktober 2008 in seiner Sitzung festgestellt. Der Jahresabschluss des Bauhofes der Stadt Saalfeld wurde von WAPAG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Boschetsrieder Straße 67 81379 München

geprüft. Danach schließt die Bilanz zum 31. Dezember 2007 auf der Aktiv- und Passivseite mit Bilanzsumme von **4.034.927,51 EUR** ab und weist in der Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresgewinn von **38.278,71 EUR** aus.

- Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung vom 15. Oktober 2008 die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2007, die Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2007 sowie die Verwendung des Jahresgewinns je zur Hälfte auf neue Rechnungen vortragen bzw. an den Haushalt der Stadt Saalfeld/S. abgeführt wird.
- Der Bestätigungsvermerk der zum Wirtschaftsprüfer berufenen Gesellschaft WAPAG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Boschetsrieder Straße 67, 81379 München für den Jahresabschluss lautet:

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 03. Juli 2008 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
 Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Betriebes Bauhof der Stadt Saalfeld, Saalfeld/Saale, für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes hat zu keinen Einwänden geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

München, den 03. Juli 2008

WAPAG  
 Allgemeine Revisions- und Treuhand-Betrieb  
 Aktiengesellschaft - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 gez. gez.  
 Prechtl Wilhelm  
 Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer (Siegel)

- Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht liegen vom **14.11.08 bis 28.11.08** während der Dienstzeiten in der Verwaltung des Bauhofes der Stadt Saalfeld in der Remschützer Straße 44, 07318 Saalfeld, aus.

Saalfeld, den 21. Oktober 2008

**Mario Tschäpe  
 Werkleiter** (Siegel)

## Bitte beachten:

### Veränderte Sprechzeiten des Saalfelder Standesamtes

Das Standesamt der Stadt Saalfeld/Saale ist im November  
**jeweils Mittwoch, den 12., 19. und 26.**

wegen Schulungsmaßnahmen ganztägig geschlossen.

Für Urkundenanforderungen nutzen Sie bitte die Internet-Seite der Stadt Saalfeld/Saale.

**R. Pietrek**

Leiterin des Standesamtes

## Ende des amtlichen Teils

## Termine, Tipps und Informationen

### Adventszeit im Stadtmuseum Saalfeld

Die Vorweihnachtszeit beginnt in diesem Jahr im Stadtmuseum schon sehr zeitig. So wird die diesjährige **Sonderausstellung bereits am 8. November** eröffnet. Die Sammlung ist eine Leihgabe eines Privatsammlers aus Bayern und widmet sich vor allem der Adventszeit mit ihrem vielfältigen Brauchtum. Ergänzt wird die Schau mit Spielzeug, Puppenstuben und Karussells. Im Dezember wird dann auch die beliebte Märchenstube für Jung und Alt geöffnet sein und auf die Weihnachtszeit einstimmen. Bitte melden sie sich rechtzeitig an!

Viele Advents- und Weihnachtsfeiern werden gern im Stadtmuseum gefeiert.

Räume können gemietet werden und verschiedene Angebote der Museumspädagogik (Kerzen ziehen, Christbaumschmuck basteln oder die Herstellung von kleinen Geschenken) laden zum Mitmachen ein. Einen schönen Abschluss kann die Feier mit der Besichtigung der Weihnachtsausstellung und dem Rundgang durch das Museum finden. Bei Buchungswunsch wenden Sie sich bitte an das Stadtmuseum Saalfeld, Tel.: 03671 598 462.

**Bitte vormerken:  
Klosteradvent  
am 14. Dezember 2008.**

**Claudia Streitberger**  
Wiss. Mitarbeiterin

### Die Straßenverkehrsbehörde informiert

Die Alte Gehegstraße ist wegen grundhaftem Straßen- und Kanalbau ab Einmündungsbereich Reinhardtstraße bis Einmündung Pirmasenser Straße bis voraussichtlich 28. Februar 2009 für den Fahrverkehr voll gesperrt. Die Zufahrt zum Wohngebiet „Musikerviertel“ bleibt über die

Knoch- und Brucknerstraße stets gewährleistet. Fußgänger können den Baubereich während der gesamten Bauzeit passieren. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Beschilderung.

**Stadtverwaltung Saalfeld**  
**Straßenverkehrsbehörde**

### Tag der „Offenen Gärten 2009“

**Private Gartenbesitzer sind zur Beteiligung am 14. Juni aufgerufen**  
Auch im nächsten Jahr werden interessante Privatgärten an einem Tag zu besichtigen sein. Der Tag der „Open Gardens - Offenen Gärten“ entspringt einer Idee aus England. Seit 8 Jahren findet diese Veranstaltung auch in Thüringer Städten und Regionen statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Bereits vor 2 Jahren wurde in Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg die erste gemeinsame Veranstaltung im Städtedreieck organisiert. Neben dem Grundanliegen, der

Förderung der Gartenkultur, sollten hier Kontakte und Beziehungen zwischen den Bürgern unserer Städte angeregt werden. Dafür ist es wichtig, dass auch Bürger bereit sind, ihren Garten an einem Tag öffentlich zugänglich zu machen. Ich bitte deshalb um Mitteilung von Bürgern, die sich an den „Open Gardens - Offenen Gärten“ beteiligen möchten (Tel. 03671/598-360).

**Gunter Werrmann**  
Arbeitskreis „Offene Gärten - Städtedreieck“ Stadt Saalfeld

### 25. November:

#### Internationaler Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“

Jede vierte Frau in Deutschland im Alter zwischen 16 und 85 Jahren wird mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von Gewalttaten ihres Beziehungspartners.

Befragungen von betroffenen Frauen ergeben, dass es sich hierbei um 99 Prozent männliche Täter handelt. Gewalt ist keine Privatsache! Ein Grund, immer wieder auf dieses brisante Thema aufmerksam zu machen.

An unseren Informationsständen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Frauenberatungsstelle / Frauenhaus in Rudolstadt und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadtverwaltung Saalfeld für Gespräche zur Verfügung.

Nutzen Sie unsere **Angebote**

> **am Donnerstag, dem 20. November 2008, 13 - 16 Uhr**  
am Markt, vor dem Saalfelder Rathaus und

> **am Dienstag, dem 25. November 2008, 9 - 12 Uhr**  
in der Sabel Schule Saalfeld, Kulmbacher Str. 62.

Zwei Gesprächsrunden in den Klassen, geführt von den Mitarbeiterinnen des Frauenhauses, bieten die Möglichkeit über die verschiedenen Formen von häuslicher Gewalt zu erfahren und regen zur Diskussion an.

Broschüren und Faltblätter zur kostenlosen Mitnahme bieten Aufklärung und Kontaktadressen für Betroffene und Hilfesuchende.

Anfragen sind telefonisch möglich unter:

Stadtverwaltung Saalfeld, Gleichstellungsbeauftragte, Frau Isrid Müller, Tel. 03671/ 598 375.

**Isrid Müller**  
Gleichstellungsbeauftragte

## Saalfelder Filmmacht - So sehen Filmemacher unsere Stadt

Unsere Stadt Saalfeld begeht in diesem Jahr das Jubiläum „800 Jahre Saalfelder Stadtrecht“. Saalfelder und Gäste können sich sicher noch sehr gut an die zahlreichen Veranstaltungen im Juni dieses Jahres erinnern, die eine überaus positive Resonanz bei den Besuchern hatten. Abschluss der Veranstaltungen im Festjahr 2008 ist die **SAALFELDER FILMNACHT am 26.11.2008 im Kultur & Tagungszentrum „Meininger Hof“**.

Präsentiert werden Filmmaterial und Sendebeiträge, die Saalfeld zum Thema haben bzw. hier entstanden sind. Die SAALFELDER FILMNACHT bietet in mehreren Räumen des „Meininger Hofes“ die Auswahl zwischen Fernsehfilmen, Unterhaltungssendungen, Reportagen und Berichten.

Der Zeitrahmen der Beiträge

spannt sich von 1934 bis in die Gegenwart und spiegelt ebenso das Alltagsleben in Saalfeld vor und nach der Wende wider.

Freuen Sie sich u.a. auf den „Polizeiruf 110 - Schwelbrand“ mit Till Schweiger aus dem Jahr 1995.

**Beginn: 18 Uhr**  
**Der Eintritt ist frei.**

**Die Stadt Saalfeld dankt den Sponsoren und Unterstützern**  
Bürgerliches Brauhaus Saalfeld (Co-Sponsor)

Deutsches Rundfunkarchiv Potsdam-Babelsberg

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt (Hauptsponsor)

Mitteldeutscher Rundfunk Leipzig

Saale-Info-Kanal

SRB - Bürgerfernsehen für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

**R. Ehrhardt/pa/öa**

### Vorlesetag in der Saalfelder Bibliothek

„Wir lesen vor“ – die Initiative der ZEIT und der Stiftung Lesen hat das Ziel, das **Vorlesen und Erzählen** in Deutschland zu fördern und zu verbreiten.

Wer schon als Kind die Liebe zum Buch entdeckt, hat sein ganzes Leben etwas davon. Viele begeisterte Vorleser engagieren sich am bundesweiten Vorlesetag **am 20. November**. Auch in der Kinderbibliothek und der Gorndorfer Zweigstelle sind prominente Saalfelder dabei!

**Es lesen in Saalfeld vor 9.30 Uhr**

Kinderbibliothek Herr Turten-

wald, Leiter der Polizeiinspektion Saalfeld (ab 8 Jahren)

**10.00 Uhr**

Zweigbibl. Gorndorf Herr Buchmann, Leiter des Christophershofes (ab 6 Jahren)

**10.30 Uhr**

Kinderbibliothek Frau Häfner, Redakteurin der Ostthüringer Zeitung (ab 10 Jahren)

**11.30 Uhr**

Kinderbibliothek Herr Schüner, Stadtbrandmeister (ab 10 Jahren)

**15.30 Uhr**

Kinderbibliothek Frau Jaquemoth, Staatsanwältin (ab 6 Jahren)